

**Universitätsstadt Tübingen**

Fachbereich Finanzen

Dietmar Becker, Telefon: 07071-204-1320

Gesch. Z.: 200/903-03 (2014)/

Vorlage

804/2013

Datum

14.10.2013

**Mitteilungsvorlage**zur Behandlung im **Gemeinderat**

---

**Betreff: Zuschussanträge zum Haushalt 2014**

Bezug: Vorlage 800/2013 Haushaltsplan – Entwurf

Anlagen: 1 Zusammenstellung der Zuschussanträge 2014 nach Förderbereichen

---

**Die Verwaltung teilt mit:****1. Allgemeines**

Mit dieser Vorlage informiert die Verwaltung den Gemeinderat über alle bis zum 15.10.2013 bekannt gewordenen Zuschussanträge von Vereinen und Organisationen zum Haushalt 2014.

In der Anlage 1 zur Vorlage sind alle Zuschussanträge tabellarisch aufgelistet. Zur besseren Übersichtlichkeit werden die Anträge ab diesem Jahr nach den einzelnen Förderbereichen dargestellt. Die von der Verwaltung für das Jahr 2014 vorgesehenen Zuschussbeträge sind in der Spalte 6 ausgewiesen. In Spalte 5 werden die Zuschussbeträge, die im Jahr 2013 an die einzelnen Zuschussempfänger bewilligt wurden, angegeben. Die Anträge und ihre Behandlung durch die Verwaltung sind in der Erläuterungsspalte näher erläutert.

In dieser Vorlage nicht enthalten sind die Zuschussanträge für den Förderbereich Kultur. Die tabellarische Darstellung dieser Zuschussanträge werden in der gesonderten Vorlage 804a/2013 behandelt.

**2. Zusammenstellung der Originalanträge für jede Gemeinderatsfraktion**

Wie in jedem Jahr erhält jede Gemeinderatsfraktion eine gesonderte Zusammenstellung aller Originalzuschussanträge, die bei der Verwaltung eingegangen sind. Zuschussanträge die nach der Erstellung dieser Vorlage bei der Verwaltung eingehen, werden den Fraktionen auf direktem Wege per E-Mail nachgereicht.

## **Interimsweise Erhöhung der städtischen Zuschüsse für das Jahr 2014**

Für die Förderbereiche

- Soziales, Jugend und Gesundheit,
- Integration und Gleichstellung und
- Bürgerschaftlichem Engagement

hat der Gemeinderat am 04.02.2013 (siehe Vorlage 543b/2012) die interimsweise Erhöhung der städtischen Zuschüsse beschlossen. Die Erhöhungen dienen zum Ausgleich der Tarifsteigerungen 2009 bis 2013 und sollen bis zum Vorliegen einer Sozialkonzeption weiterhin jährlich gewährt werden. Im Haushaltsentwurf 2014 hat die Verwaltung auch für das Jahr 2014 eine Zuschusserhöhung zum Ausgleich von Tarifsteigerungen eingeplant. Die Erhöhung beläuft sich in der Summe auf insgesamt 13.970 Euro und entspricht einer Steigerung von 2,5 Prozent der zuschussfähigen Personalkosten. Die Erhöhung der Zuschüsse muss noch vom Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Sport beschlossen werden. Bei der Verteilung der städtischen Zuschüsse 2014 wird die Verwaltung dem Ausschuss hierzu eine entsprechende Beschlussvorlage vorlegen.